- 707 Unde Bernout de Riviers unt Affinamus von Clitiers, mit blôzen houpten dise drî riten dem strîte nâher bî.
 - 5 Artus und Gawan riten anderthalben ûf **den** plân zuo den kampfmüeden zwein. die **vünfe** wurden des enein, si wolden scheiden **disen** strît.
 - Scheidens dûhte rehtiu zît Gramoflanzen, der sô sprach, daz er dem siges jach, den man gein im dâ het ersehen. des muose ouch mêre liute jehen.
 - 15 Dô sprach des **künec** Lotes sun: "hêr künec, ich wil hiute tuon, als ir mir gestern tâtet, dô ir mich ruowen bâtet. nû ruowet hînte, **des wirt** iu nôt.
 - 20 swer iu disen strît gebôt, der het iu swache kraft erkant gein mîner werlîchen hant. Ich bestüende iuch nû wol ein, nû veht aber ir niwan mit zwein.
- ich wilz morgen w\(\hat{a}\)gen eine;
 got ez ze rehte erscheine."
 Der k\(\hat{u}\)nec reit dannen zuo den s\(\hat{n}\)n.
 er tet \(\hat{e}\) f\(\hat{n}\)aze sch\(\hat{n}\)n,
 daz er smorgens gein Gawan
- 30 durch **strîten** kœme ûf den plân.

D Fr66

1 Initiale D 10 Majuskel D 15 Majuskel D 23 Majuskel D 27 Majuskel D

 $\overline{\bf 1}$ Bernout] Bernot $\overline{\bf D}$ · Riviers] Rivîers
 D $\bf 2$ Affinamus] Affinamûs D · Clitiers] Clitîers
 D $\bf 15$ Lotes] Lots D

- und **Bernout** de *Ri*viers und **Offinamus von** Clitiers, mit blôzen *h*oubten dise drî **riten** dem strît n**â** bî.
- 5 Artus und Gawan riten anderhalp ûf dem plân zuo den kampfmüeden zwein. die vünf wurden des in ein, si wolten scheiden disen strît.
- scheidens dûhte rehtiu zît Gramolanzen, der sô sprach, daz er dem siges jach, den man dâ hete gegen ime ersehen. des muos ouch mêr liutes jehen.
- dô sprach des küniges Lotes sun:
 "hêr künic, ich wil iu hiute tuon, als ir mir gestern tâtet,
 dô ir mich ruowen bâtet.
 nû ruowet hînt, daz tuot iu nôt.
- 20 wer iu disen strît gebôt, der het iu swache kraft erkant gegen mîner werlîchen hant. ich bestüende iuch nû wol ein, ir vehtet aber niht wan mit zwein.
- 25 ich wilz morgen w\(\hat{a}\)gen eine;
 got ez zuo reht erscheine."
 der k\(\hat{u}\)nic reit dannen mit den s\(\hat{i}\)n.
 er tet d\(\hat{o}\) fianzen sch\(\hat{i}\)n,
 daz er morgens gegen Gawan
- 30 durch **vehten** kæme ûf de*n* plân.

m n o Fr69

¹ Bernout] berneus m bernont n burnunt o \cdot de] vnd de o \cdot Riviers] viers m rivirs o 2 Offinamus] offainamus m affmanius n hoffmans o \cdot Clitiers] cliaers o 3 houbten] bobtten m 4 riten dem] Ritten m Ritte dem o 6 dem] den n o 11 Gramolanzen] Gramolantzen m n Gramolanczes o 12 siges] sigen o 13 dâ] do n o 14 liutes] [lútes]: lúte o 15 Lotes] lotz m n o 17 tâtet] tatten m (n) (o) 18 bâtet] batten m (n) (o) ::: Fr69 19 hînt daz tuot] hin des wirt Fr69 20 wer] Swer Fr69 23 bestüende] bestvnt Fr69 24 vehtet] fehtte m (o) 27 dannen] dennan n 28 dô] E n (o) \cdot fïanzen] wianczen o 29 morgens] morgen o 30 vehten] fahtten m \cdot kæme] kome o \cdot den] dem m

Unde Gernout von Rivirs unde Affinamus de Cletirs, mit blôzen houbten dise drî dem strîte riten nâhe bî.

- 5 Artus unde Gawan riten anderhalp ûf **den** plân zuo den kampfmüeden zwein. die wurden des enein, si wolden scheiden **den** strît.
- 10 scheidens dûhte rehtiu zît Gramoflanz, der sô sprach, daz er dem siges jach, den man gein im hete gesehen. des muose mêre liute jehen.
- dô sprach des künic Lotes sun: "hêr künic, ich wil iu hiute tuon, als ir mir gester tâtet, dô ir mich ruowen bâtet. nû ruowet hînt, des wirt iu nôt.
- 20 swer iu disen strît gebôt, der hât iu swache kraft erkant gein mîner werlîchen hant. ich bestüende iuch nû wol ein, nû veht aber ir niwan mit zwein.
- 25 ich wilz morgen wâgen eine; got ez ze rehte erscheine." der künic reit **gein** den sînen. er tet **ouch** fianze **schîn**en, daz ers morgens gein Gawan
- 30 durch **strîten** kœme ûf den plân.

GILMZFr18

1 Initiale G L Z Fr18 11 Initiale I 15 Initiale M

1 Gernout] geroubit M bernovt Z · Rivirs] riuers I riviers L M (Z) (Fr18) 2 Affinamus] Afamamvz L affmamvs Z afý namvs Fr18 · de Cletirs] der Gletiers I decletriers L der clitieres M der Cletiers Z de Cleviers Fr18 3 blôzen houbten] blozem haupte I (L) · dise] da si I 4 dem strîte riten] Riten dem strite L (M) (Z) (Fr18) 10 dûhte rehtiu] durc rehte I (M) 11 Gramoflanz] Gramoflanzen L Gramorflanz M Gramoflantz Z Fr18 · sô] da M 13 den] Dem G L Dē M · gein] da gein I 14 muose] musen I (L) (M) · mêre] ouch mere L M Z (Fr18) · jehen] sehen L (M) 15 dô] Da M · des] der L (M) · künic] chunges I · Lotes] lotis M 17 tâtet] taten M 18 dô] Da M Z · ruowen] rvuens Fr18 · bâtet] boten M 19 hînt] hvte L (M) (Z) (Fr18) 20 swer] Wer L M Der Z 21 iu] uwer L · swache] swachen M 23 bestüende] bestund Z · nû] noch M · ein] al [eine]: ein Z [eine]: ein Fr18 24 veht] en vecht M · niwan] niwer I nevr Z wan Fr18 27 gein] dan gein L Z da geyn M (Fr18) 28 er] Der M · schînen] schin G 29 ers morgens] er smorgen I 30 kœme] kom L (M)

- und **Bernuot von** Riviers und **Affinamuor de** Cletiers, mit blôzen houbeten dise drî **riten dem strîte nâhe** bî.
- 5 Artus und Gawan riten anderhalp ûf **den** plân zuo den kampfmüeden zwein. die wurden des enein, si wolten scheiden **den** strît.
- scheidens dûht e rehtiu zît Gramoflanzen, der sô sprach, daz er dem siges jach, den man gein im hete gesehen. des muosen ouch mê liute jehen.
- dô sprach des küneges Lotes suon:
 "hêr künec, ich wil iu hiute tuon,
 als ir mir gestern tâtet,
 dô ir mich ruowen bâtet.
 nû ruowet hînt, des wirt iu nôt.
- 20 wer iu disen strît gebôt, der hât zuo swacher kraft iuch erkant gein mîner werlîchen hant. ich bestüende iuch wol ein, nû vehtet ir aber niht wan mit zwein.
- 25 ich wil ez morne wâgen eine; got ez zuo reht erscheine." der künec reit **gein** den sînen. er tet **ouch** fîanze **schînen**, daz er **des** morgens gein Gawan
- 30 durch **strîten** kæm ûf den plân.

UVWQR

3 Initiale R 5 Initiale U V W 27 Initiale W

1 Bernuot] Bercovt U Bernvt V bernout W (R) bernaft Q · Riviers] riuers W kyfris Q 2 Affinamuor] affinamus V W Q R · Cletiers] Clementiers U kleiters W klirs Q 4 dem strîte] [den striten]: dē strite V · nâhe] nahen W (Q) 5 KVnig artus vnd herr gawan W 7 den] dem U Q 8 Die [vún* wu*]: vúnfæ wurdent dez in ein V · des] der W 10 dûhte rehtiu] duchte sie rechte U duchte rechte R 11 Gramoflanzen] Gramaflanzen V Gramoflantz W Gramoflantzen Q Gramoflancz R · sô] do V Q also W 13 hete gesehen] [*]: do hette ersehen V 14 muosen] muste V (Q) (R) 15 küneges] kúnig W · Lotes] lottes W 16 ich wil] ioch wil ich W 17 ir] om. Q · gestern] gestert R 18 ruowen] ruwe R 19 ruowet] rugen W · des] es W R · wirt] thut W 20 wer] Swer V 21 Der het úch zv swacher craft erkant V · Der hat úch schwache kraftt erkant W (Q) (R) 23 bestüende] bestund Q bestande R · wol] wol nv V nun wol W (Q) R 24 vehtet] vechten W · ir aber] aber ir Q 27 gein] [*]: dannan mit V mit R 28 fianze schînen] [fian*]: fianze e schin V 29 des] om. W · gein] gegen herr W gege R 30 strîten] streite Q (R) · kœm] quam U komen Q